



70 JAHRE
GRUNDGESETZ:
WISSENSCHAFTSFREIHEIT
IN GEFAHR?



**Freiheit
ist unser
System.**

Gemeinsam für die
Wissenschaft.
70 Jahre Grundgesetz.

70 Jahre Grundgesetz: Wissenschaftsfreiheit in Gefahr?

Kunst und Wissenschaft, Forschung und Lehre sind frei. So garantiert es Artikel 5 Abs. 3 des deutschen Grundgesetzes. Dahinter steht die Lehre aus der Vergangenheit, dass die Wissenschaft vor staatlichen Eingriffen geschützt werden muss. 70 Jahre nach seinem Inkrafttreten gehen wir der Frage nach, ob das Grundgesetz dieses Ziel erreicht hat. Wie stark wird die Wissenschaft heute im Hinblick auf Forschungsbereiche und Ergebnisse von der Politik beeinflusst? Wie unabhängig kann ein Forscher, der sich um die Finanzierung seiner Projekte sorgen muss, in seinem Denken sein? Ist die Wissenschaftsfreiheit gar in Gefahr? Im Rahmen der Diskussion wird auch die Situation in anderen Ländern, allen voran den USA, beleuchtet.

TERMIN:

**Donnerstag, 11.07.2019,
19.00 Uhr**

VERANSTALTUNGSORT:

**Bayerisches
Nationalmuseum**
Mars-Venus-Saal
Prinzregentenstr. 3
80538 München

EINTRITT FREI

Impulsvortrag von

Prof. Dr. Ulrich Becker,
Direktor am Max-Planck-Institut für
Sozialrecht und Sozialpolitik

Podiumsgespräch mit

Prof. Dr. Lorraine Daston,
Direktorin am Max-Planck-Institut
für Wissenschaftsgeschichte

Prof. Dr. Ulrich Schollwöck,
Vizepräsident des Deutschen
Hochschulverbandes

Prof. Dr. Ulrich Becker,
Direktor am Max-Planck-Institut für
Sozialrecht und Sozialpolitik

Moderation:

Heike Schmoll,
Frankfurter Allgemeine Zeitung

Anmeldung unter forum@gv.mpg.de | Tel. 089 2108 1668
Mehr Informationen auch unter: www.wissenschaftsfreiheit.de

Wenn Sie Einladungen zum Max-Planck-Forum nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie eine E-Mail an anmeldung@gv.mpg.de. Möchten Sie weiterhin eingeladen werden, müssen Sie nichts unternehmen. Mehr zu unseren Datenschutzbestimmungen finden Sie unter <http://www.mpg.de/datenschutzhinweis-veranstaltungen>